

Germany-Karlsruhe: Cable and related products

OJ S 108/2023 07/06/2023

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Postal address: Daxlander Str. 72

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Postal code: 76185

Country: Germany

E-mail: dariane.tanne@stadtwerke-karlsruhe.de

Telephone: +49 721/599-1923

Internet address(es):

Main address: <http://www.Netzservice-swka.de>

Address of the buyer profile: www.stadtwerke-karlsruhe.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E61274739>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Other activity: Energie- und Wasserversorgung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag über die Lieferung von Niederspannungs- und Mittelspannungskabeln

II.1.2. Main CPV code

44320000 Cable and related products

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die hier ausgeschriebene Maßnahme umfasst die Lieferung von Niederspannungs- und Mittelspannungs- Aluminiumkabeln. Die Ausschreibung soll den Bedarf für die Jahre 2024, 2025 mit Verlängerungsoption um 2026 abdecken.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Los 1 - 1kV Al-Kabel

Los 2 - 20 kV Al-Kabel

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von 1kV Al-Kabeln

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

44320000 Cable and related products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Main site or place of performance: Karlsruhe

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadtwerke Karlsruhe beabsichtigen die Beschaffung von Nieder- und Mittelspannungskabeln für die Jahre 2024, 2025 plus Optionsjahr 2026.

Einzelheiten können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Vertragsbedingungen / Weighting: 10 %

Price - Weighting: 90 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerungsoption um 1 Jahr

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

44320000 Cable and related products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Main site or place of performance: Karlsruhe

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadtwerke Karlsruhe beabsichtigen die Beschaffung von Nieder- und Mittelspannungskabeln für die Jahre 2024, 2025 plus Verlängerungsoption 2026. Einzelheiten können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Vertragsbedingungen / Weighting: 10 %

Price - Weighting: 90 %

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerungsoption 1 Jahr

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

III.1. Conditions for participation**III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Angaben zum Bewerber/ den Unternehmen der Bewerbergemeinschaft (Name, Rechtsform, Anschrift, Telefon, Telefax, E-Mail Adresse, Ansprechpartner), zu den geschäftsführenden

Personen und - im Falle der Bewerbergemeinschaft - Erklärung zur Vertretungsberechtigung der Bewerbergemeinschaft und zur gesamtschuldnerischen Haftung sowie zur Handlungsberechtigung des bevollmächtigten Vertreters
 Nachweis der Vertretungsmacht desjenigen, der den Bewerber vertritt (z.B. durch Kopie des Handelsregistrauszuges oder durch Vollmacht der Partner einer Gesellschaft jeweils nicht älter als drei Monate);
 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und nach § 123 Abs.
 4GWB für den Bewerber und sämtliche für die Leitung des Unternehmens verantwortliche Personen;
 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB
 Eigenerklärung über das Vorliegen von Einträgen in das Gewerbezentralregister für den Bewerber oder die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sowie die jeweils geschäftsführenden natürlichen Personen
 Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs.1 Satz 1 oder 2 des
 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes oder § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder § 19 Abs. 1
 Mindestlohngesetz nicht vorliegen;
 Eigenerklärung, dass der Bewerber in Bezug auf dieses Verfahren keine wettbewerbsbeschränkenden
 Absprachen getroffen hat oder treffen wird oder in sonstiger Weise wettbewerbswidrig oder unlauter gehandelt
 hat oder handeln wird;
 Verpflichtungserklärung nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg, die vom Arbeitnehmerentsendegesetz erfasst werden auf dem Muster Vordruck der
 Regierungspräsidien Baden-Württemberg
 Der AG behält sich vor, vor Beauftragung geeignete Nachweise der Eignungskriterien anzufordern, über die
 eine Eigenerklärung abgegeben wird. Die Erklärungen und Nachweise sind entsprechend von den Bewerbern
 beizubringen; es werden für den Teilnahmewettbewerb keine Formblätter oder weitere Unterlagen zur
 Verfügung gestellt.
 Verpflichtungserklärungen (Erklärung zur Eignungsleihe) anderer Unternehmen und ggf. deren Nachunternehmer, soweit sich ein Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der
 wirtschaftlichen und finanziellen oder der technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten
 dieses anderen Unternehmens oder dessen Nachunternehmer beruft. Die anderen Unternehmen oder deren
 Nachunternehmer müssen sich entsprechend der vorgenannten Ziffern 1 bis 6 auch zu ihrer persönlichen Lage
 erklären.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über den Umsatz (netto) des Bewerbers/der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, jeweils bezogen und konkret aufgeteilt auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft gilt für den Auftrag nur als geeignet, wenn der durchschnittliche jährliche Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils mindestens die doppelte Höhe der Angebotssumme erreichte.

Vorlage einer Deckungszusage einer für den Beauftragungsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung, aus welcher jeweils für den einzelnen Versicherungsfall eine Deckungssumme von mind. 5 000 000 EUR für Personen und Sachschäden und mind. 1.000.000 EUR für Vermögens- Umwelt- und sonstige Schäden und mindestens das Zweifache dieser Summen als jährlichen Maximaldeckungsgrenzen für eine Summe von Versicherungsfällen hervorgeht.

Vorlage einer Bank- oder Bonitätsauskunft, aus der hervor geht, dass der Bieter für die Durchführung des Auftrags im vorgesehenen Zeitraum eine ausreichende Bonität aufweist. Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen und ggf. deren Nachunternehmer, soweit sich ein Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder der technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten dieses anderen Unternehmens oder dessen Nachunternehmer beruft. Die anderen Unternehmen oder deren Nachunternehmer müssen sich entsprechend der vorgenannten Ziffern 1 bis 3 auch zu ihrer wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit erklären.

Der AG behält sich vor, vor Beauftragung geeignete Nachweise der Eignungskriterien anzufordern, über die eine Eigenerklärung abgegeben wird. Die Erklärungen und Nachweise sind entsprechend von den Bewerbern beizubringen; es werden für den Teilnahmewettbewerb keine Formblätter oder weitere Unterlagen zur Verfügung gestellt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Vorlage der unten geforderten Referenzen unter jeweiliger Nennung der folgenden Angaben:

- Name des Referenzgebers (z. B. Bewerber, Mitglied der Bewerbergemeinschaft, Nachunternehmer),
- Name des Auftraggebers und Ansprechpartner beim Auftraggeber (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer); mit der Nennung eines Ansprechpartners stimmt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft der Kontaktaufnahme durch die Stadtwerke Karlsruhe GmbH zu
- Bezeichnung des Referenzprojektes,
- Inhalt der erbrachten Leistung,
- Gesamtlieferumfang der Lieferleistung
- Leistungszeitraum
- Referenzschreiben des Auftraggebers, soweit vorhanden

Folgende Zertifizierungen bzw. Qualitätsmanagementzertifikate sind nachzuweisen: ISO 9001 (ausländische analoge Zertifikate)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Mindeststandards sind in der Aufzählung oben ausdrücklich genannt.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Alle Bewerber, die die Eignungskriterien erfüllen, werden zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Mit den vier

Bestbieter sind Vergabeverhandlungen vorgesehen. Der Auftraggeber behält sich vor, mit weiteren Bietern

in Verhandlung zu treten, wenn die bewerteten Angebotssummen nicht mehr als 10 % vom besten Angebot abweichen. Der Auftraggeber behält sich weiter vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf das erste Angebot des Bestbieters zu erteilen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 2

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/07/2023 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 17/07/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:
2025

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1. Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit Bekanntmachung gemäß § 15 SektVO

durchgeführt. Die für den Teilnahmewettbewerb vorgesehenen Informationen sind in dieser Bekanntmachung

enthalten, soweit ergänzende Unterlagen (Formblätter) zur Verfügung gestellt werden, können diese unter der

URL www.subreport.de/E61274739 abgerufen werden.

2. Teilnahmeanträge sind elektronisch über die URL www.subreport.de/E61274739 abzugeben.

3. Die SWK wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge summarisch auf Vollständigkeit prüfen.

Soweit sich daraus ergibt, dass Teilnahmeanträge unvollständig sind, kann die SWK nach eigenem Ermessen die betreffenden Bieter auffordern, entsprechende Unterlagen innerhalb einer kurzen, für alle Bewerber/ Bewerbergemeinschaften einheitlichen Frist nachzureichen (fristwährend auch per Fax oder E-Mail). Dieses

Recht zur Nachforderung von Unterlagen begründet keine Verantwortung der SWK für die Vollständigkeit der

Teilnahmeanträge. Haftungsansprüche aus einer fahrlässig versäumten Nachforderung von Unterlagen sind ausgeschlossen. Jeder Bewerber/jede Bewerbergemeinschaft bleibt für den Nachweis seiner Eignung und die

Vollständigkeit seines Teilnahmeantrages allein verantwortlich.

4. Die SWK behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von vier zulassungsfähigen Bewerbungen oder

Angeboten, das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Das Recht zur vorzeitigen Einstellung analog § 57

SektVO bleibt unberührt.

5. Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich per E-Mail oder unter Nutzung der Kommunikationsplattform gemäß I.3 dieser Bekanntmachung unter Angabe des Aktenzeichens an die unter I.1)

genannte Stelle zu erfolgen. Fragen, die für die Teilnahme am Verfahren relevant sind, sind spätestens zehn

Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu stellen.

6. Enthalten die Bekanntmachung oder die Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder

verstoßen diese nach Auffassung der Bewerber gegen geltendes Recht, so haben die Bewerber die

SWK unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der

Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist

gegenüber der SWKN zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 3 GWB). Unterbleibt ein solcher Hinweis trotz

Erkennbarkeit, kann der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft aus diesen Aspekten keine Rechte geltend machen.

7. Vertraulichkeit: Die Ausschreibungsunterlagen sind vertraulich zu behandeln und dürfen nur im Rahmen

dieser Ausschreibung verwendet werden.

8. Die SWK weist darauf hin, dass der Leistungsgegenstand im Laufe des Vergabeverfahrens angepasst

werden kann. Die SWK behält sich Änderungen am Leistungssoll, insbesondere als Ergebnis der

Verhandlungen, vor. Sämtliche Punkte des Leistungssolls sind Verhandlungsgegenstand; es gibt keine

Anforderung,

die nicht Gegenstand von Verhandlungen sein kann.

9. Die SWK behält sich vor den Auftrag ohne weitere Verhandlungen auf Basis des ersten Angebots zu vergeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Town: Karlsruhe

Country: Germany

E-mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-4049

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: IHK Auftragsberatungsstelle Baden-Württemberg IHK Region Stuttgart

Postal address: Jägerstraße 30

Town: Stuttgart

Postal code: 70174

Country: Germany

Telephone: +49 7112005-1328

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/06/2023